

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des der Gemeindevertretung am 16.04.2013

Sitzungsraum: Sitzungsaal der Gemeindeverwaltung, Birkenau
Beginn: 20:02 Uhr
Ende: 23:25 Uhr

ANWESENHEITSLISTE

zur heutigen Sitzung sind nach ordnungsgemäßer Ladung erschienen:

SPD-Fraktion

Sigurd Heiß	Gemeindevertretervorsitzender
Jochen Kruse	Vorsitzender der SPD-Fraktion
Bernd Brockenauer	Mitglied der SPD-Fraktion
Armin Groß	Mitglied der SPD-Fraktion
Frank Jochum	Mitglied der SPD-Fraktion
Volker Seehaus	entschuldigt
Hubert Spannan	Mitglied der SPD-Fraktion
Thomas Waringer	Mitglied der SPD-Fraktion
Volker Zwipf	Mitglied der SPD-Fraktion

CDU-Fraktion

Volker Buser	Vorsitzender der CDU-Fraktion
Andreas Helth	Mitglied der CDU Fraktion
Peter Jochim	Mitglied der CDU Fraktion
Dr. Bernhard Klein	Mitglied der CDU Fraktion
Dr. Ernst Osen	Mitglied der CDU Fraktion
Stefan Roewer	entschuldigt
Gerhard Scheuermann	Mitglied der CDU Fraktion
Dr. Alexandra Stadler-Brehm	Mitglied der CDU Fraktion
Manuel Strauch	Mitglied der CDU Fraktion
Michael Zaplatilek	Mitglied der CDU Fraktion

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Peter Schabel	Vorsitzender der GRUENEN-Fraktion
Rosemarie Bernhard	Mitglied der GRUENEN-Fraktion (ab 21.09 Uhr)
Prof. Dr. Markus Frölich	Mitglied der GRUENEN-Fraktion
Elke Krebs	entschuldigt
Stefan Potsch	Mitglied der GRUENEN-Fraktion
Hans-Jürgen Roos	Mitglied der GRUENEN-Fraktion

FWV-Fraktion

Sabine Neumann	Vorsitzende der FWV-Fraktion
Dieter Brehm	Mitglied der FWV-Fraktion
Silke Haid	Mitglied der FWV-Fraktion
Erich Kadel	Mitglied der FWV-Fraktion

FDP

Martin Dittert	Mitglied der FDP-Fraktion
----------------	---------------------------

Gemeindevorstand

Helmut Morr	Bürgermeister
Wolfgang Grün	1. Beigeordneter
Hermann Arnold	Beigeordneter
Brigitte Fath	Beigeordnete
Hans Heckmann	Beigeordneter
Myriam Lindner	Beigeordnete
Alice Schäfer	Beigeordnete

Verwaltung

Heike Leonhard	Schriftführerin
Volker Schäfer	FB 1
Matthias Lannert	FB 1
Simon Mager	FB 3

Presse

Udo Fritz	Diesbach Medien
Dr. Marion Menrath	Starkenburger Echo

TAGESORDNUNG

I. öffentliche Sitzung:

1.	Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
1.a.	Feststellung der Formalitäten
1.b.	Einführung und Verpflichtung eines nachrückenden Mitgliedes der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in die Gemeindevertretung
1.c.	Feststellung der Beschlussfähigkeit
1.d.	Anträge zur Tagesordnung
2.	Mitteilungen
3.	Haushalt 2013
3.1.	Haushalt 2013: Beratung und Beschlussfassung zu den gestellten Anträgen
3.2.	Haushalt 2013: Beratung und Beschlussfassung Investitionsprogramm 2012 - 2016
3.3.	Haushalt 2013: 3. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes
3.4.	Haushalt 2013: Beratung und Beschlussfassung Haushaltssatzung 2013
4.	Digitaler Sitzungsdienst
5.	Satzung über den Leinenzwang für Hunde während der Brut- und Setzzeit
6.1.	Bezuschussung von Vereinen; hier: Vereinsförderung (Beschluss der Gemeindevertretung vom 03.07.2013)
6.2.	Antrag des VfL Birkenau auf Unterstützung durch eine Bankbürgschaft zur Finanzierung des Umbaus des Clubhauses
7.	Einwendung gegen die Niederschrift vom 05.02.2013; hier: Antrag der GV Dorothee Rust (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) vom 22.03.2013
8.	Verschiedenes

SITZUNGSERGEBNIS:

In öffentlicher Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Sigurd Heiß eröffnet um 20.02 Uhr die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung; er begrüßt die Anwesenden.

1.a. Feststellung der Formalitäten

Es wird festgestellt, dass zur heutigen Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde; auf Nachfrage werden keine Einwände erhoben.

1.b. Einführung und Verpflichtung eines nachrückenden Mitgliedes der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in die Gemeindevertretung

Der Vorsitzende Herr Heiß informiert, dass Herr Klaus Elflein für Frau Dorothee Rust in die Gemeindevertretung nachrückt.

Herr Klaus Elflein wird als nachrückendes Mitglied für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen durch den Gemeindevertretervorsitzenden Herr Heiß in die Gemeindevertretung eingeführt und mit Handschlag in sein Amt verpflichtet.

Herr Elflein nimmt seinen Platz in den Reihen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ein.

1.c. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird mit 27 anwesenden Gemeindevertretern festgestellt.

CDU-Fraktion:	9 Stimmen
SPD-Fraktion:	8 Stimmen
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:	5 Stimmen
FWV-Fraktion:	4 Stimmen
FDP, Herr Dittert:	1 Stimme

1.d. Anträge zur Tagesordnung

Antrag des Bürgermeisters Helmut Morr:

Unter dem TOP 3 „Haushalt“; hier 3.1 „Beratung und Beschlussfassung zu den gestellten Anträgen“ soll der Interfraktionelle Antrag „Stellenplan (Sperrvermerk)“ erneut beraten werden.

Antrag des Herr Buser, CDU-Fraktion:

Die Tagesordnungspunkte Nr. 6.1 „Bezuschussung von Vereinen; hier Vereinsförderung“ und Nr. 6.2 „Antrag des VfL Birkenau auf Unterstützung durch eine Bankbürgschaft zur Finanzierung des Umbaus des Clubhauses“ sollen vor den Haushaltsberatungen (nach TOP 2) behandelt werden.

Antrag der Frau Neumann, FWV-Fraktion:

Die Tagesordnungspunkte Nr. 6.1 „Bezuschussung von Vereinen; hier Vereinsförderung“ und Nr. 6.2 „Antrag des VfL Birkenau auf Unterstützung durch eine Bankbürgschaft zur Finanzierung des Umbaus des Clubhauses“ sollen nach TOP 3 „Haushalt“ behandelt werden.

Abstimmung über den Antrag des Bürgermeisters:

13 Ja-Stimmen; 12 Nein-Stimmen; 2 Enthaltungen / Antrag abgelehnt, da keine 2/3-Mehrheit

Abstimmung über den Antrag des Herrn Buser:

16 Ja-Stimmen; 11 Nein-Stimmen / mehrheitlich zugestimmt

Somit ist eine Abstimmung über den Antrag der GV Neumann, FWV-Fraktion, nicht mehr erforderlich.

Es ergibt sich folgende fortführende **TAGESORDNUNG**

2.	Mitteilungen
3.1.	Bezuschussung von Vereinen; hier: Vereinsförderung (Beschluss der Gemeindevertretung vom 03.07.2013)
3.2.	Antrag des VfL Birkenau auf Unterstützung durch eine Bankbürgschaft zur Finanzierung des Umbaus des Clubhauses
4.	Haushalt 2013
4.1.	Haushalt 2013: Beratung und Beschlussfassung zu den gestellten Anträgen
4.2.	Haushalt 2013: Beratung und Beschlussfassung Investitionsprogramm 2012 - 2016
4.3.	Haushalt 2013: 3. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes
4.4.	Haushalt 2013: Beratung und Beschlussfassung Haushaltssatzung 2013

5.	Digitaler Sitzungsdienst
6.	Satzung über den Leinenzwang für Hunde während der Brut- und Setzzeit
7.	Einwendung gegen die Niederschrift vom 05.02.2013; hier: Antrag der GV Dorothee Rust (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) vom 22.03.2013
8.	Verschiedenes

2. Mitteilungen

GVV Sigurd Heiß:

Betr. „Kummerkasten“ – Möglichkeiten für Birkenauer Bürger für Fragen, Vorschläge und Anregungen an die Gemeindevertretung:

Anregung eines Bürgers (GV-Sitzung 09.04.2013): „Der Sitzungssaal im Rathaus ist für Gemeindevertretersitzungen, speziell bei höherem Zuschaueraufkommen bei interessanten / brisanten Themen, völlig ungeeignet! Es ist mir unverständlich, weshalb die Sitzungen nicht im Feuerwehrgerätehaus stattfinden.“ GVV Heiß informiert, dass es wesentliche Gründe dafür gibt, besonders die Tatsache der Barrierefreiheit, die Sitzungen im Sitzungssaal zu belassen. Bei ortsteilbezogenen oder besonderen Themen ist eine andere Räumlichkeit durchaus möglich.

3.1. Bezuschussung von Vereinen; hier: Vereinsförderung (Beschluss der Gemeindevertretung vom 03.07.2013)

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung stimmt der Änderung der Nr. 3 des Beschlusses (2012/125, siehe Anlage 4) vom 3.7.2012 in nachfolgender Form zu:

Nr. 3 a) Die Gemeinde Birkenau übernimmt bei den vereinseigenen Einrichtungen die Kosten für Wasser/ Abwasser/ Heizenergie/ Müllabfuhr/ Strom.

Der Auszahlungsbetrag für die laufenden Kosten Heizenergie, Strom und Müllabfuhr berechnet sich aus den durchschnittlichen Kosten der letzten 3 Jahre (1. Jahreszeitraum 2009-2011) und wird prozentual auf die nachgewiesenen Kosten aller Vereine aufgeteilt. Der Gesamtförderbetrag (inklusive Wasser und Abwasser) ist für den Auszahlungszeitraum 2012-2014 auf 45.000.- € p.a. gedeckelt.

Für die folgenden Abrechnungszeiträume (jeweils 3 Jahre) wird der Gesamtförderbetrag im Rahmen der Haushaltsplanung (im 1. Jahr des neuen Abrechnungszeitraumes) neu festgesetzt und nach Satz 2 eine Neuberechnung der prozentualen Anteile durchgeführt. Stichtag für die Meldung der Nachweise durch die Vereine ist der 30. März.

Da die Gemeinde für Wasser und Abwasser die Gebühren übernimmt, werden diese Kosten vom o.g. Gesamtförderbetrag abgezogen. Die Berechnung ergibt sich aus den durchschnittlichen Kosten für Wasser und Abwasser der letzten 3 Jahre. Der errechnete Betrag ist Basis für den jährlichen Vergleich mit den tatsächlichen Verbräuchen. Wird mehr Wasser verbraucht, wird der Mehraufwand vom 1. Auszahlungsbetrag des folgenden Abrechnungszeitraumes abgezogen (erstmal 2015).

alt b) wird ersatzlos gestrichen.

alt d) wird neu zu b) Die laufenden Kosten werden aus der ordentlichen Buchführung des Vereines ermittelt. Für den Verein besteht für die Ermittlung des Zuschusses eine Mitwirkungspflicht.

alt c) wird ersetzt: Erhält ein Verein eine Förderung nach den o.g. Vorgaben, sind die vereinseigenen Einrichtungen Birkenauer Vereinen nach Absprache zur Verfügung zu stellen. Die Nutzung ist kostenlos.

alt d) wird neu zu Buchstabe: b)

alt e) wird ersatzlos gestrichen

Abstimmung: 22 Ja-Stimmen; 2 Nein-Stimmen; 3 Enthaltungen / mehrheitlich zugestimmt

3.2. Antrag des VfL Birkenau auf Unterstützung durch eine Bankbürgschaft zur Finanzierung des Umbaus des Clubhauses

Eingebrachter Beschlussvorschlag:

Dem Antrag des VfL Birkenau auf Unterstützung durch eine Bankbürgschaft in Höhe von 80.000,00 € zur Finanzierung des Umbaus des Clubhauses auf dem Spenglerswald wird zugestimmt.

Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion, Herr Buser:

Dem Antrag des VfL Birkenau auf Unterstützung durch eine Bankbürgschaft in Höhe von 80.000,- € zur Finanzierung des Clubhauses auf dem Spenglerswald wird zugestimmt. Zur Sicherung der Bankbürgschaft wird das vereinseigene Gelände (Kleinsportfeld) und das Clubhaus in die Bürgschaftserklärung eingetragen.

Abstimmung: einstimmig zugestimmt

4. Haushalt 2013

4.1. Haushalt 2013: Beratung und Beschlussfassung zu den gestellten Anträgen

Punkt 4.1.1 (alt aus GV 09.04.2013 Punkt 6.1.8)

Vorlage 2013/56

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 13.01.2013: Beschlussvorschlag zum Produkt 36501 – Betreuung von Kindern in Kindertagesstätten und Kindergärten

Beschlussvorschlag:

Teil 1:

Das Angebot der Nachmittagsbetreuung des kommunalen Kindergartens in Hornbach wird zum 01.08.13 eingestellt, falls bis zu diesem Zeitpunkt nicht mindestens 80% der insgesamt angemeldeten Kinder für das Kindergartenjahr 2013/2014 an der Nachmittagsbetreuung verpflichtend angemeldet sind.

Teil 2:

Der kommunale Kindergarten in Hornbach wird zum 01.02.2014 geschlossen, falls bis zu diesem Zeitpunkt für das Kindergartenjahr 2013/2014 nicht mehr als mindestens 70% der Kapazitätsgrenze (derzeit 20 Kinder) verbindlich angemeldet sind.

Abstimmung: 6 Ja-Stimmen; 20 Nein-Stimmen; 1 Enthaltung / mehrheitlich abgelehnt

Punkt 4.1.2 (alt aus GV 09.04.2013 Punkt 6.1.9)

Vorlage 2013/57

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 13.01.2013: Beschlussvorschlag zum Produkt 54501 – Straßenreinigung und Winterdienst

21.09 Uhr: GV Rosemarie Bernhard, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betritt den Sitzungssaal und nimmt fortan an der Sitzung teil.

Die Beschlussfähigkeit wird mit 28 anwesenden Gemeindevertretern festgestellt.

CDU-Fraktion:	9 Stimmen
SPD-Fraktion:	8 Stimmen
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:	6 Stimmen
FWV-Fraktion:	4 Stimmen
FDP, Herr Dittert:	1 Stimme

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, bis zum 30.08.2013 ein Konzept oder eine Satzung zum eingeschränkten Winterdienst zu erarbeiten und der Gemeindevertretung zur Abstimmung vorzulegen. Ziel ist die Einführung eines eingeschränkten Winterdienstes zum 01.11.2013.

Abstimmung: 11 Ja-Stimmen; 17 Nein-Stimmen / mehrheitlich abgelehnt

Punkt 4.1.3 (alt aus GV 09.04.2013 Punkt 6.1.10)

Vorlage 2013/61

Antrag der ev. Kirchengemeinde für einen erhöhten Zuschuss für das Jugendzentrum

Beschlussvorschlag:

Das erwartete Defizit des Jugendzentrums von zusätzlichen 6.500,00 € (insgesamt 13.500,00 €) wird von Seiten der Gemeinde ausgeglichen und in den Haushalt 2013 eingestellt.

Abstimmung: einstimmig zugestimmt

Punkt 4.1.4 (alt aus GV 09.04.2013 Punkt 6.1.11)

Vorlage 2013/60

Antrag der Evangelischen Kirchengemeinde vom 10.12.2012 auf Zuschuss für die Sanierung des Gemeindezentrums

Eingebrachter Beschlussvorschlag:

Dem Antrag der Evangelischen Kirchengemeinde, die erforderlichen 60.000,00 €, statt der bisher vorgesehenen 30.000,00 €, als Zuschuss für die Renovierung des Evangelischen Gemeindezentrums in den Haushalt einzustellen, wird zugestimmt.

Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion, Herr Dr. Klein:

Dem Antrag der Evangelischen Kirchengemeinde, die erforderlichen 60.000,- €, statt der bisher vorgesehenen 30.000,- €, als Zuschuss für die Renovierung des Evangelischen Gemeindezentrums in den Haushalt einzustellen, wird zugestimmt.

Im Gegenzug stellt die Evangelische Kirchengemeinde die Räumlichkeiten den Vereinen und Gruppierungen aus Birkenau für Veranstaltungen, nach Absprache, zur Verfügung.

Abstimmung: einstimmig zugestimmt

Punkt 4.1.5 (alt aus GV 09.04.2013 Punkt 6.1.12)

Vorlage 2013/64

Antrag Sonnenkinder e.V. auf Übernahme des voraussichtlichen Fehlbetrages für 2013

Beschlussvorschlag:

Dem Verein Sonnenkinder e.V. wird, entsprechend dem Antrag, der Bedarf von 40.000,- € ausgeglichen.

Abstimmung: einstimmig zugestimmt

Pause: 21.26 Uhr
Fortführung der Sitzung: 21.43 Uhr

4.2. Haushalt 2013: Beratung und Beschlussfassung Investitionsprogramm 2012 - 2016

Beschlussvorschlag:

Das Investitionsprogramm 2012 bis 2016 wird mit den beschlossenen Änderungen im Produkt 57301 (Neubau DGH Birkenau) und im Produkt 36601 „Zuschuss für die Renovierung des Ev. Gemeindezentrums“ beschlossen.

Abstimmung: 17 Ja-Stimmen; 9 Nein-Stimmen; 2 Enthaltungen / mehrheitlich zugestimmt

4.3. Haushalt 2013: 3. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes

Beschlussvorschlag:

Der 3. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes der Gemeinde Birkenau wird mit der beschlossenen Änderung „Zusammenarbeit der Standesämter – wird aber weiter verfolgt“ zugestimmt.

Abstimmung: 16 Ja-Stimmen; 9 Nein-Stimmen; 3 Enthaltungen / mehrheitlich zugestimmt

4.4. Haushalt 2013: Beratung und Beschlussfassung Haushaltssatzung 2013

Beschlussvorschlag:

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 wird, mit den in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 09.04.2013 und 16.04.2013 zugestimmten Änderungen, beschlossen.

Sie schließt ab:

- im Ergebnishaushalt

- im ordentlichen Ergebnis
 - mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf 14.363.950 €
 - mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 15.961.350 €

mit einem Fehlbedarf von 1.597.400 €

- im außerordentlichen Ergebnis
 - mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf 4.100 €
 - mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 3.500 €

- im Finanzhaushalt

- mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf - 512.300 €

- und dem Gesamtbetrag der
 - Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 2.099.000 €
 - Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 3.717.250 €

- Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 1.150.000 €
 - Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 887.000 €

mit einem Finanzmittelfehlbedarf des Haushaltsjahres von - 1.867.550 €

Abstimmung: 17 Ja-Stimmen; 9 Nein-Stimmen; 2 Enthaltungen / mehrheitlich zugestimmt

5. Digitaler Sitzungsdienst

Eingebrachter Beschlussvorschlag:

Nutzt ein Mandatsträger/ eine Mandatsträgerin der Gemeindevertretung und ein/e Amtsträger/in des Gemeindevorstandes Sitzungsunterlagen ausschließlich in digitaler Form, wird hierfür eine monatliche Aufwandsentschädigung i.H. von 10,00 € pro Mandatsträger, unabhängig von der Teilnahme an Sitzungen, gewährt. Im Jahr stehen somit pro Person 120,00 € zur Verfügung.

Alle 31 Mandatsträger und sechs Amtsträger werden gebeten schriftlich ihr Einverständnis zur Nutzung der digitalen Sitzungsunterlagen abzugeben bzw. abzulehnen. Die Teilnahme gilt ohne zeitliche Beschränkung für die Dauer des Mandates und/oder Amtes.

Änderungsantrag des Herrn Dr. Klein – im Namen des Haupt- und Finanzausschusses:

Nutzt ein Mandatsträger/ eine Mandatsträgerin der Gemeindevertretung und ein/e Amtsträger/in des Gemeindevorstandes Sitzungsunterlagen ausschließlich in digitaler Form, wird hierfür eine monatliche Aufwandsentschädigung i.H. von 10,00 € pro Mandatsträger, unabhängig von der Teilnahme an Sitzungen, gewährt. Im Jahr stehen somit pro Person 120,00 € zur Verfügung.

Alle 31 Mandatsträger und sechs Amtsträger werden gebeten schriftlich ihr Einverständnis zur Nutzung der digitalen Sitzungsunterlagen abzugeben bzw. abzulehnen.

Das Einverständnis / die Ablehnung kann jederzeit widerrufen werden.

Abstimmung: 25 Ja-Stimmen; 3 Enthaltungen / einstimmig zugestimmt

6. Satzung über den Leinenzwang für Hunde während der Brut- und Setzzeit

Eingebrachter Beschlussvorschlag:

Die Satzung über den Leinenzwang für Hunde während der Brut- und Setzzeit wird in der Fassung der Vorlage vom 20.02.2013 beschlossen.

Ergänzungsantrag der GV Silke Haid:

Die Gemeinde Birkenau stellt während der Zeit des Leinenzwangs in den Ortsteilen je 1 Fläche und in der Kerngemeinde mind. 2 Flächen zur Verfügung, auf denen der Leinenzwang explizit ausgesetzt wird.

Antrag des GV Peter Schabel:

Der TOP wird vertagt, bis Fakten, Belege und Beweise vorliegen.

Antrag des GV Stefan Potech:

Der Antrag soll mit dem Ergänzungsantrag der GV Silke Haid an den Ausschuss für Soziales, Sport und Kultur verwiesen werden.

Abstimmung über den Antrag des GV Stefan Potech:

23 Ja-Stimmen; 4 Nein-Stimmen; 1 Enthaltung / mehrheitlich zugestimmt

7. Einwendung gegen die Niederschrift vom 05.02.2013; hier: Antrag der GV Dorothee Rust (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) vom 22.03.2013

Eingebrachter Beschlussvorschlag:

Ich beantrage folgende Formulierung im Protokoll zu ändern:

"23.23 – 23.29 Uhr: Die GV Dorothee Rust, Prof. Markus Frölich, Rosemarie Bernhard und Hans-Jürgen Roos, Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen, verlassen, während des Redebeitrages von GV Kruse, ohne Angaben von Gründen, die Sitzung."

Stattdessen soll sie lauten:

"23.23 – 23.29 Uhr: Die GV Dorothee Rust, Prof. Markus Frölich, Rosemarie Bernhard und Hans-Jürgen Roos, Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen verlassen die Sitzung."

Sollte der ursprüngliche Wortlaut im Protokoll verbleiben, ist zu prüfen, warum die persönlichen Stellungnahmen in der Sitzung vom 19.3.2013, der GV Bernhard, Roos und Rust welche sich darauf bezogen, nicht ins Protokoll dieser Sitzung aufgenommen wurden.

Antrag des GVV Heiß :

Die Niederschrift GV 05.02.2013 bleibt in der ursprünglichen Fassung vom 15.03.2013:

„23.23 – 23.29 Uhr: Die GV Dorothee Rust, Prof. Markus Frölich, Rosemarie Bernhard und Hans-Jürgen Roos, Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen, verlassen, während des Redebeitrages von GV Kruse, ohne Angaben von Gründen, die Sitzung.“

Abstimmung über den Antrag des GVV, als weitergehender Antrag:

15 Ja-Stimmen; 9 Nein-Stimmen; 4 Enthaltungen / mehrheitlich zugestimmt

8. Verschiedenes

Der Tagesordnungspunkt wird aufgrund der bereits fortgeschrittenen Zeit nicht aufgerufen.

Ende der Sitzung: 23.25 Uhr

(Heiss, Vorsitzender der
Gemeindevertretung)

(Leonhard, Schriftführerin)